



# 140 JAHRE FF LASSEE

# FLORIAN '21

JAHRESBERICHT DER FF LASSEE



UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT.

# VORWORT

Das Jahr 2021 begann mit den Neuwahlen in den Feuerwehren, auch bei uns kam es zu Veränderungen. Unsere Vorgänger VI Christian Danis, EBI Heinz Keiler und EV Leopold Riedmüller hatten sich dazu entschlossen, sich nach langjähriger Tätigkeit im Kommando Lassee zurückzuziehen.

Das neue Team hätte sehr viel vorgehabt, jedoch mussten wir auf Grund der Covid Situation immer wieder zurückstecken und andererseits hatten wir auch viele Zusatzaufgaben zu bewältigen. Einerseits führten wir zahlreiche Materialtransporte für die Teststraßen vom Katastrophenschutzlager von Tulln nach Lassee durch. Auch auf der Teststraße wirkten wir regelmäßig mit.

Es galt auch ein neues Chargen-Team zusammenzustellen, das heißt, einen neuen Dienstpostenplan zu erstellen.

Eines unserer Anliegen war auch, sobald es möglich war, mit der Bevölkerung ein sicheres Fest zu organisieren. Hier muss ich mich in erster Linie bei den Mitgliedern und Partnern der FF Lassee herzlich bedanken. Ohne ihre Hilfe hätten wir den Radwandertag mit Dämmerschoppen und den Sturmheurigen nicht durchführen können. Ich hoffe, dass sich die Besucher wohlfühlt haben. Wir hatten mit solch einem Ansturm nicht gerechnet und gaben unser Bestes.

Sehr stolz sind wir auf unsere Feuerwehrjugend mit dem Betreuersteam. Der Actionday war eine super Veranstaltung und wird unseren Jugendlichen noch lange in Erinnerung bleiben. Neu ist auch die Erstellung eines Kalenders der Feuerwehrjugend, hier gilt ein besonderer Dank der Familie Dennecke, die mit

unseren Jugendlichen ein professionelles Fotoshooting im Ortsgebiet durchgeführt hatte.

Das heurige Jahr geht auch in die Geschichte der Katastropheneinsätze ein. Wir selbst hatten in Schratzenberg nach dem schweren Unwetter sehr viel zu tun. Auch der Brandeinsatz am Schneeberg ging an uns nicht vorbei.

Außer den Katastropheneinsätzen hatten wir teils „interessante“ Einsätze. Über Verkehrsunfälle, Wespen-, Kanal-, Sturm- oder Brandeinsätze und einige sehr lange Ölspuren wurden von uns abgearbeitet.

Auch etwas andere Einsätze wie eine lange Spur mit einer Malerfarbe auf der Landesstraße, eine umgestürzte Erntemaschine oder ein voll beladener PKW Anhänger in Seitenlage im Kreuzungsbereich. Wir als Feuerwehr sind es gewohnt, kurzfristig und rasch zu organisieren und zu helfen. Daher möchte ich auch informieren, dass wir und auch die Marktgemeinde nicht für die Organisation der Impfbusse verantwortlich waren, sondern wir haben unsere WC's zur Verfügung gestellt und auf Wunsch der Mannschaft des Impfbusses kurzfristig im FF Haus Platz gemacht. Hier gilt ein Großer Dank an unsere Mitglieder, die kurzfristig eingesprungen sind und geholfen haben.

Leider wurden unsere Mitglieder schuldlos von einigen ungehaltenen Neugeimpften beschimpft.

Ich bin stolz, ein Teil der Feuerwehr Lassee zu sein und bin sehr dankbar, dass wir eine tolle Mannschaft haben, die steht's bemüht ist, unseren Mitmenschen zu helfen!

**Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein erfolgreiches, sicheres und gutes Jahr 2022.**

OBI Martin Schreiner

## Inhalt

- 3 Neues Kommando
- 6 Einsätze 2021
- 10 Katastrophenhilfsdienst
- 11 Erweiterte Unterabschnittsübung
- 12 Üben/Schulen
- 14 Zivildienst bei der Feuerwehr
- 15 Jugendfeuerwehr 2021
- 18 Radwandertag/Kirtag
- 19 Ehrungen
- 22 Jubilare / Nachwuchs
- 23 Kirchgänge
- 24 Quereinsteiger bei der FF
- 25. Tipps für die Adventzeit
- 26 Aus dem Fotoarchiv
- 28 Kontaktdaten Spendenkonto



# NEUES KOMMANDO NACH 15 JAHREN

Am 9. Jänner 2021 fand in der AULA der Volksschule die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt.

Das Kommando um VI Christian Danis, EBI Heinz Keiler und EV Leopold Riedmüller hat sich nach 15 Jahren zurückgezogen.

In einer sehr emotionalen Sitzung mit Ehrungen, Angelobungen und einigen Ansprachen und unter dem Vorsitz von Bürgermeister Roman Bobits wurde das Kommando neu gewählt bzw. ernannt:

**Kommandant:** OBI Martin Schreiner  
**Kommandant Stellvertreter:** BI Christoph Keiler  
**Verwalter:** V Stefan Palmberger  
**Verwaltungsmeister:** VM Michael Ordelt

Wir sagen dem  
„alten“ Kommando  
nochmals DANKE  
für die geleistete  
Arbeit in den  
letzten Jahren!



Altes und Neues Kommando mit Bgm. Roman Bobits und Vzbgm. Peter Gahleitner



Angelobung Aktiv



„Altes Kommando“ mit Kontrollinspektor Gerhard Hahn



Angelobung Jugend

# DAS NEUE KOMMANDO



**OBI Martin Schreiner**

Am 9. Jänner 2021 wurde ich als Kommandant der Feuerwehr Lasee gewählt. Hiermit darf ich mich, Martin Schreiner wohnhaft in der Ringstraße 18 in Lasee vorstellen.

Als Vater im Alter von 45 Jahren habe ich im Feuerwehrwesen schon einiges erlebt. Ich bin mit Alexandra Schreiner verheiratet und wir haben drei Kinder im Alter von 21, 19 und 9 Jahren.

Seit 2015 bin ich in der Markt-gemeinde Lasee beschäftigt. In der Feuerwehr Lasee gab es früher leider keine Jugendfeuerwehr. Daher musste ich bis zu meinem 15. Lebensjahr warten, bis es endlich soweit war und ich der Feuerwehr beitreten konnte. Über die Jahre habe ich zahlreiche Kurse besucht und bin als Sachbearbeiter Nachrichtendienst in den Chargendienst eingetreten und war in weiterer Folge 10 Jahre Verwaltungsmeister, 5 Jahre Sachbearbeiter der Öffentlichkeitsarbeit und 5 Jahre Ausbilder in der Feuerwehr. Überörtlich bin ich seit 2015 im KHD (Katastrophenhilfsdienst) Zug 3/4 und seit 2017 deren Kommandant. Hier konnte ich einiges an Erfahrung beim Führen von mehreren Einheiten sammeln und in der Feuerwehr Lasee einbringen.

Als Ausbilder war es mein Ziel, nach der Überstellung der vielen Mitglieder der Jugendfeuerwehr in den Aktivdienst diese zu unterstützen und weiter auszubilden. Die Jugendarbeit hatte ich immer wieder bei den Landesjugendlagern unterstützt. Hier lernt man die Mitglieder bestens kennen und es freut mich, dass diese Mitglieder heute ein großer Bestandteil der Feuerwehr sind! In den letzten Jahren wurde einerseits unser Team stark verjüngt und andererseits feierten wir heuer den 80. Geburtstag unseres Ehrenkommandanten Josef Schreiner sen. Mir ist es wichtig, dass wir uns in allen Altersschichten gut verstehen und dass diese Gemeinschaft noch lange sehr gut funktioniert. Gemeinsam sind wir stark.

Gut Wehr!

OBI Martin Schreiner



**BI Christoph Keiler**

Mein Name ist **Christoph Keiler**, ich bin seit Jänner 2021 Feuerwehrkommandantstellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Lasee. Ich bin verheiratet, habe einen sechsjährigen Sohn und eine zweijährige Tochter. Beruflich bin ich seit 2011 bei der Berufsfeuerwehr Wien

als Oberfeuerwehrmann in der Sparte Branddienst tätig. Aufgrund meiner Begeisterung in der Kindheit für die Feuerwehr bin ich im Jahr 2001 der Jugendfeuerwehr Lasee beigetreten.

Im Jahr 2004 bin ich dann endlich in die Aktivmannschaft überstellt worden und durfte an Einsätzen teilnehmen.

Meine Laufbahn in der Aktivmannschaft der Feuerwehr Lasee setzte sich wie folgt zusammen:

**2004-2011** Feuerwehrmann

**2011-2017** Gruppenkommandant inklusive von **2013-2016**

Atemschutzsachbearbeiter

**2017-2021** Zugskommandant

Und seit **Jänner 2021** Feuerwehrkommandantstellvertreter

In Zukunft möchte ich, dass der

Zusammenhalt in der Feuerwehr genauso stark bleibt wie er bereits ist. Außerdem möchte ich meine berufliche Erfahrung in unserer Feuerwehr einbringen.

Da wir im Moment sehr viele Feuerwehrjugendmitglieder haben, ist es mir sehr wichtig, dass diese in den nächsten Jahren sehr gut in die Aktivmannschaft eingegliedert werden.

Auch in punkto Anschaffung von Bekleidung und Einsatzgeräten hoffe ich, dass wir weiter auf so einem hohen Niveau weiterarbeiten können wie bisher.

Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit meinen Kameraden der Feuerwehr, der Gemeinde und natürlich mit der Bevölkerung von Lasee.

Gut Wehr - BI Christoph Keiler

# STELLT SICH VOR:

Ich heiße **Michael Ordelt**, bin 28 Jahre alt und beruflich bei der Pensionsversicherungsanstalt in Wien. Der Feuerwehr Lasee bin ich im Oktober 2007 beigetreten. Für mich ist es die zweite Periode im Feuerwehrkommando Lasee. Im Jänner 2016 wurde ich vom damaligen Kommandanten Danis Christian zum Verwaltungsmeister ernannt. Im Vorfeld der heurigen Neuwahlen wurde ich gefragt, ob ich die Aufgabe als Verwaltungsmeister fortführen möchte. Ohne lange zu überlegen, habe ich zugesagt.

Ich möchte mich nochmals für die gute Zusammenarbeit beim "alten" Kommando bedanken und dem Neuen für das Vertrauen der nochmaligen Bestellung als VM.

Nach dem Einsatz ist vor dem Einsatz - könnte man sagen in

meiner Funktion. Sobald ein Einsatz oder eine Übung beendet ist, beginnt meine Arbeit, denn mit Jänner 2016 bin ich nicht nur Verwaltungsmeister, sondern auch Sachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation.

Jeder Einsatz, jede Übung und jede andere Tätigkeit im Feuerwehrdienst muss im Verwaltungssystem des Landesfeuerwehrverbandes Niederösterreich (FDISK) eingetragen werden.

#### Social Media:

Inzwischen ein fester Bestandteil unserer Öffentlichkeitsarbeit. Kurzweilig, persönlich, informativ. War es schon im Jahr 2010, wo nach Rücksprache mit dem Kommando eine Facebook Seite erstellt worden ist, sind wir seit dem heurigen Jahr auch auf Instagram.

Aber wir werden auch der "alten



**VM Michael Ordelt**

Schule" treu bleiben und unserer Homepage einen neuen Feinschliff geben. Dazu habe ich die Unterstützung von unseren Computerfreaks Pascal Frank und Christoph Danis.

Abonniert unsere Seite oder hinterlasst ein "Gefällt mir". Wir würden uns freuen.



Mein Name ist Stefan Palmberger und ich wurde Anfang des Jahres zum Leiter des Verwaltungsdienstes der Freiwilligen Feuerwehr Lasee ernannt. Meine Hauptaufgabe als Verwalter ist es, die Finanzen zu regeln. Zusätzlich bin ich im Kommando für die Bereiche Jugend und Atemschutz verantwortlich.

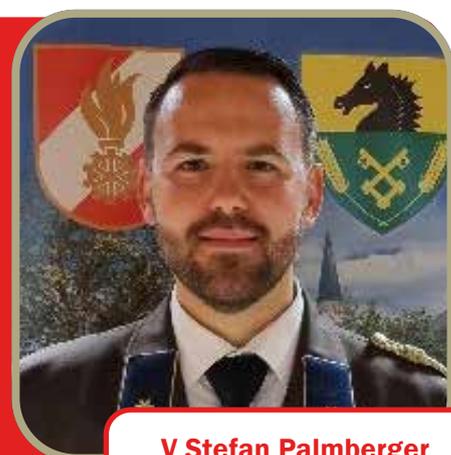
Seit meiner frühesten Kindheit habe ich mich für die Feuerwehr interessiert, daher habe ich mich im Jahr 2001 dazu entschlossen, in meinem Heimatort Hof am Leithaberge der Freiwilligen Feuerwehr beizutreten. Meine Feuerwehrausbildung absolvierte ich bis zum Zugskommandanten. Seit 2008 engagiere ich mich zudem als Ausbilder im Bereich Atemschutz auf Bezirksebene.

Neben Atemschutzlehrgang und Heißausbildung nehme ich Prüfungen für die Atemschutz-Ausbildungsprüfung (APAS) ab.

Nach meinem Umzug wurde ich 2019 in die Mannschaft der FF Lasee überstellt. Von Beginn an wurde ich von allen Mitgliedern herzlich aufgenommen – Kameradschaftspflege wird hier großgeschrieben!

Meiner Atemschutz-tätigkeit gehe ich nun nicht mehr nur im Bezirk Bruck an der Leitha nach, sondern auch im Bezirk Gänserndorf. Zusätzlich engagiere ich mich im Katastrophenhilfsdienst als Zugtruppkommandant.

Für meine Zeit als Verwalter habe ich mir die Digitalisierung / Modernisierung in der Verwaltung



**V Stefan Palmberger**

zum Ziel gesetzt. Auch möchte ich die gute Arbeit in den Bereichen Jugend und Atemschutz weiterführen und ausbauen.

Ich darf mich an dieser Stelle für das in mich gesetzte Vertrauen bedanken und freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

# EINSÄTZE 2021



Unsere Einsätze zu absolvieren war auch in diesem Jahr kein leichtes Unterfangen. Trotz der verschärften Sicherheitsbestimmungen konnten wir unsere Aufgaben stets erfüllen. In der schlimmsten Phase der Corona-Pandemie wurde die gesamte Mannschaft in zwei Gruppen aufgeteilt und die Einsatzbereitschaft wöchentlich gewechselt, damit sich wenigstens die Hälfte der Mitglieder im Ernstfall nicht gegenseitig anstecken konnte.



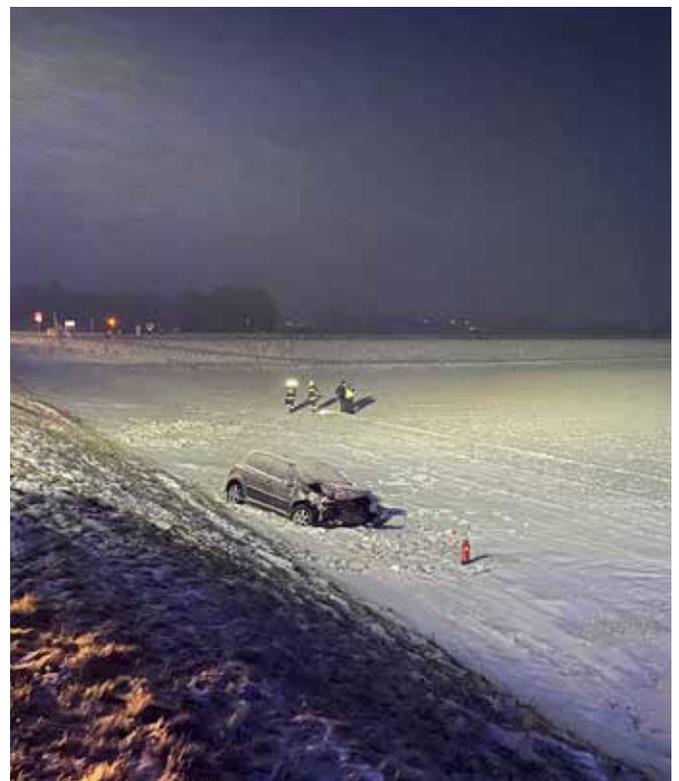
Den ersten Einsatz in diesem Kalenderjahr machte der mittlerweile zur "Tradition" gewordene Ausflug zur Stempfelbachbrücke in Richtung Groißenbrunn. Der Lenker konnte das Fahrzeug selbstständig verlassen.

---

## Schneefahrbahn sorgte für Verkehrsunfälle ...



Beim Umspannwerk in Richtung Leopoldsdorf rutschte eine Lenkerin mit ihren PKW ins Spargelfeld...



Zu einer vermutlich eingeklemmten Person wurden wir zwischen Engelhartstetten und Groißenbrunn alarmiert.



**Eine falsche Entsorgung von heißer Kachelofen-  
asche löste diesen Misthaufenbrand aus.**



**PKW-Überschlag Nahe  
am Bahnübergang -  
glücklicherweise wurde  
niemand ernsthaft  
verletzt**

Beim ersten angenehmen  
Frühlingswetter Ende März  
wurden wir zu einem Flur- und  
Windschutzgürtelbrand alarmiert.

Ein Landwirt versuchte noch selbst,  
das Feuer unter Kontrolle zu bringen,  
musste jedoch mit Verdacht auf  
Rauchgasvergiftung zur Kontrolle  
ins Spital gebracht werden.



**PKW gegen Baum  
auf der L3003  
in Richtung Breitensee  
Zum Glück nur Sachschaden**

**Kontrolle mittels  
Wärmebildkamera  
auf versteckte  
Glutnester**





**Zusammenstoß zweier PKW`s auf der Stempfelbachbrücke - zum Glück nur Leichtverletzte. Wir sicherten die Unfallstelle ab und stellten einen beschädigten PKW gesichert ab.**



**Fahrzeugbergungen können auch ohne "technische Hilfsmittel" erfolgen...**

## Verkehrsunfall mit Menschenrettung



*Doppelkurve L4 Richtung Loimersdorf, ...*

Ein mulmiges Gefühl bei der Alarmierung, da auf dieser Stelle in den letzten Jahren teils schwere Unfälle passiert sind ... am Einsatzort eingetroffen, die Entwarnung, keine Person eingeklemmt. Zwei Personen wurden zur Kontrolle ins Krankenhaus gebracht.

**Glück hatte eine Bewohnerin in einer Wohnhausanlage. Eine Nachbarin bemerkte Warntöne und rief einen Feuerwehrmann an, der Nachschau hielt. Auf einem Kochfeld ist es zu einem Entstehungsbrand gekommen. Dieser konnte rasch gelöscht werden.**



**!! Rauchmelder können Leben retten!!**



Frontal-Crash zwischen Haringsee und Lassee endete glimpflich – 3 Personen wurden leicht verletzt. Der Notarzt Hubschrauber "Christophorus 9" konnte ohne Patienten den Heimflug antreten...



## **Flurbrand Hirschfeld - gleich nach der Ortsausfahrt in Richtung Leopoldsdorf ...**



**Auch Ölspuren beseitigen  
gehört zum Aufgaben-  
gebiet der Feuerwehr...**



**Küchenbrand -  
ein Atemschutztrupp konnte rasch  
den brennenden Geschirrspüler  
löschen und ins Freie bringen**



**Zu Redaktionsschluss  
am 15. November  
wurden wir zu einem Wohnhausbrand  
nach Stopfenreuth alarmiert.  
Hier mussten mehrere Atemschutztrupps  
eingesetzt werden. Von der FF Lassee  
wurden unter anderem zwei Atemschutz-  
trupps, die Wärmebildkamera, der Druck-  
belüfter usw. eingesetzt.**



# KATASTROPHENHILFSDIENST (KHD)

## Einsatz in Hirschwang: Brandeinsatz auf dem Schneeberg!

Anbei möchte ich Sie über den Ablauf eines KHD Einsatzes informieren!

Am 29.10.2021 um 17.54 Uhr habe ich einen Anruf vom Bereitschaftskommandanten HBI Klaus Klöbel und den Auftrag für die Zusammenstellung eines KHD Zuges des Bezirks Gänserndorf erhalten.

**Anforderung:** "Waldbrand in Hirschwang/Bezirk Neunkirchen; Unterstützung der örtlich eingesetzten Kräfte im Bereich des Haberg (Brandbekämpfung im steilen Gelände). Eintreffen des KHD Zuges am 30.10.2021 um 07.30 Uhr bis ca. 18 Uhr. Eintreffen des Vorauskommandos um 7 Uhr."

**Gliederung:** 5 Stück Tanklöschfahrzeuge (TLF)4000/Hilfeleistungsfahrzeug (HLF)3 mit Wasserwerfer mit Besetzung 1:1, ein Führungs- und ein Versorgungselement.

Sofort setzte ich mich mit den weiteren KHD Zugskommandanten des Bezirks telefonisch in Verbindung und organisierte die angeforderten Fahrzeuge.

Unser Zugskommando traf sich um 19.15 Uhr im Feuerwehrhaus Lasee, um die Route zu planen, alle notwendigen Gerätschaften und Dokumente für das Führungsfahrzeug zusammenzustellen.

Da wir heuer schon einen KHD Zug stellen mussten, wurde natürlich darauf geachtet, dieses Mal andere Feuerwehren und Feuerwehrmitglieder des Bezirkes einzusetzen. Von unserer Feuerwehr kamen OBI Martin Schreiner als Zugskommandant, V Stefan Palmberger

als Zugskommandantstv. und FM Benjamin Böhler als „Funker“ im Kommandofahrzeug zum Einsatz.

Um 03.50 Uhr starteten wir von Lasee und fuhren nach Schönfeld, wo wir Getränke von uns für die Erstversorgung in das Mannschaftstransportfahrzeug Schönfeld umladen. Dann ging es weiter zum Zugsammelplatz Raststation Deutsch Wagram. Hier fand die Befehlsausgabe statt und es wurden sämtliche notwendige Unterlagen ausgefüllt. Nach der 3 G Kontrolle konnte der Einsatzort angefahren werden.

Um 06.15 Uhr konnte das Vorauskommando den Einsatzbefehl entgegennehmen und um 07 Uhr unsere Fahrzeuge Stellung beziehen. Hier wurde die Kommunikation mit den anderen eingesetzten Zügen hergestellt und der Auftrag ausgeführt.

Unser genauer Einsatzauftrag vor Ort lautete:

**Auf der B27 zwischen Schneeberg und Rax Stellung zu beziehen und die Rax mit den Wasserwerfern vor Funkenflug zu schützen. Weiters wurden von uns noch andere Feuerwehren mit Wasser auf der Rax versorgt. Die Wasserversorgung unsererseits erfolgte von der**



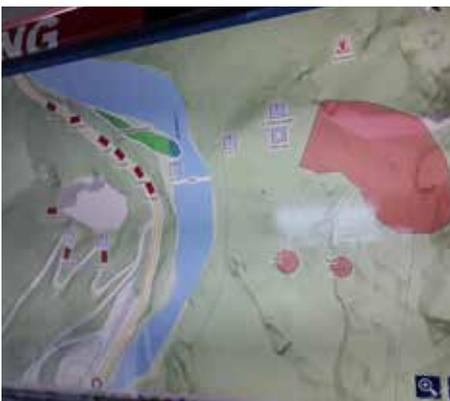
Schwarza aus mit 8 Tragkraftspritzen von Feuerwehren aus den Bezirken Lilienfeld und St. Pölten.

Die Zusammenarbeit der Feuerwehren Lasee, Schönfeld, Untersiebenbrunn, Oberweiden, Obersiebenbrunn, Deutsch Wagram, Gänserndorf und Zistersdorf funktionierte sehr diszipliniert und hervorragend.

Zwischendurch wurden wir von den örtlichen Einsatzkräften bestens versorgt und wir nahmen auch an den Lagebesprechungen teil.

Gegen 17.30 Uhr erfolgte die Einweisung des neuen Ablösezuges und gegen 18.15 Uhr konnten wir unsere Heimreise antreten. Aufgrund des langen Tages freuten wir uns, dass wir um 20.30 Uhr unfallfrei wieder zu Hause angekommen sind.

OBI Martin Schreiner  
KHD-Zugskommandant 3/4



25.10.2021 in Lasseo

# ERWEITERTE UNTERABSCHNITTSÜBUNG

Am Vorabend des Nationalfeiertages fand eine erweiterte Unterabschnittsübung am neuen Gelände der Firma Hrdlicka „Am Hagel“ in Lasseo statt. Neben den Feuerwehren des Unterabschnittes Lasseo, bestehend aus Lasseo, Schönfeld und Untersiebenbrunn, nahmen auch die Wehren von Loimersdorf und Engelhartstetten an der Übung teil. Das Abschnittsfeuerwehrkommando unter BR Christopher Ebm, ABI Thomas Diem und VI Christian Danis beobachtete die Zusammenarbeit der Wehren und führte anschließend die jährliche Inspektion durch. Seitens der

Gemeinde konnten wir Vizebürgermeister Peter Gahleitner begrüßen. Übungsannahme war ein Brand eines Staplers der auf mehrere Holzstapel in der Freihalle übergegriffen hatte. Weiters wurde eine Person vermisst.

Nach der Erkundung der Lage wurde sofort mit der Suche der vermissten Person begonnen, die angrenzende Halle geschützt und mit der Brandbekämpfung begonnen. Hier wurden die umliegenden Brunnen und Hydranten getestet. Ziel dieser Übung war die Löschwasserversorgungen in diesem Betriebsgebiet zu testen und deren Ergiebig-



keit auszuloten. Nach einer guten Stunde konnten bei der Übungsbesprechung einige gewonnene Erkenntnisse besprochen werden.



**Unser Dank gilt der Familie und Firma Hrdlicka für die Bereitschaft, uns das neue Firmengelände als Übungsobjekt zur Verfügung zu stellen, sowie für die köstliche Verpflegung.**



# ÜBEN, SCHULEN & WEITERBILDEN

Die Freiwillige Feuerwehr Lassee stellt für die Sicherheit der Marktgemeinde einen unverzichtbaren Faktor dar. Um diese Aufgaben bewältigen zu können sind hochqualifizierte und hervorragend ausgebildete Einsatzkräfte und moderne Fahrzeuge und Geräte erforderlich. Wir setzen hohe Ansprüche in die Qualität der Ausbildung, Schulung und Weiterbildung, um im Ernstfall rasch und professionell helfen zu können.

## Schere



Den Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät sollte jedes Feuerwehrmitglied kennen. Um im Ernstfall helfen zu können, muss die Arbeit damit regelmäßig geübt werden.

## Seilwinde



Auch die Schulung mit der Seilwinde gehört zum Ausbildungsplan.

## Absichern



Aufgabe dieser Schulung war es, das Fahrzeug zu stabilisieren und gegen wegrollen zu sichern.

## Flachsauger



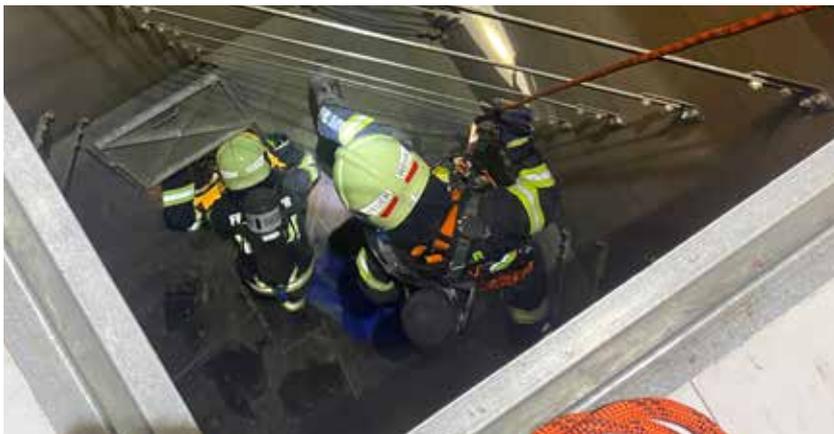
Ansaugen an einer geeigneten Wasserentnahmestelle mit der Tragkraftspritze (TS) mittels Flachsauger muss regelmäßig geübt werden.

## Schaum

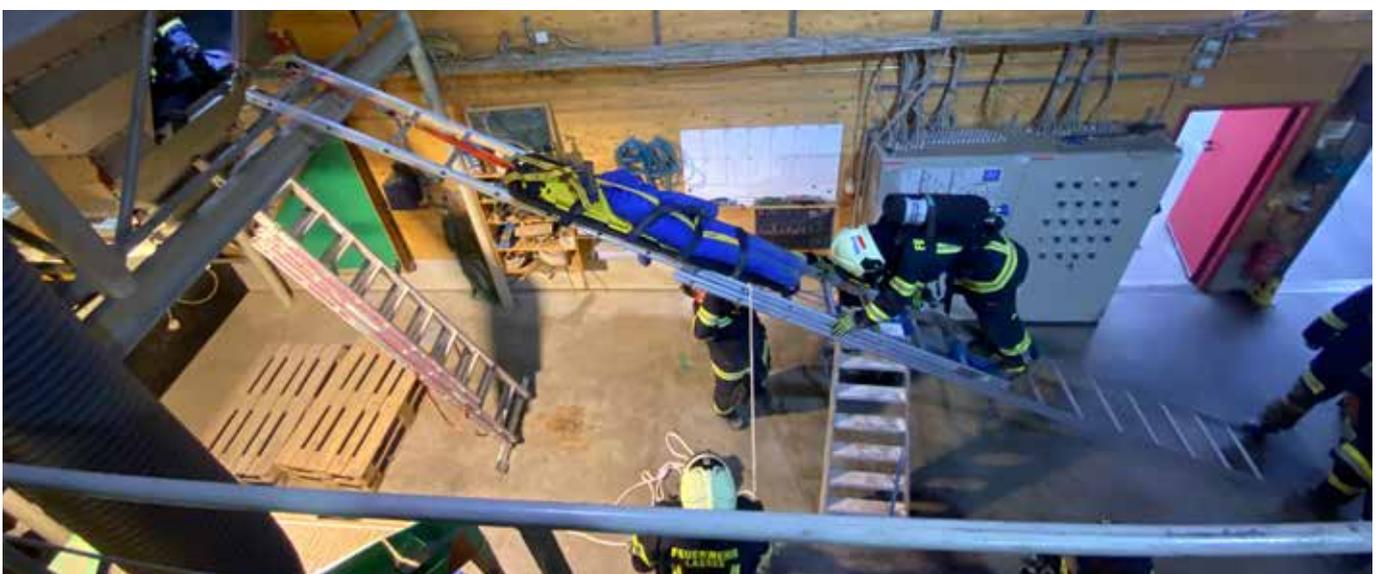
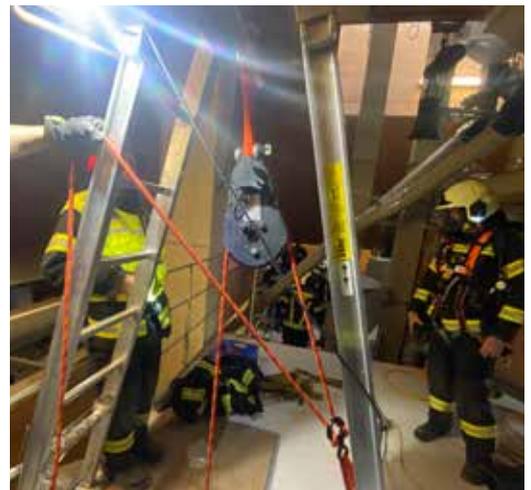


**Der Spaß darf nie zu kurz kommen.**

## Höhenrettung



Retten aus Höhen, so die Übungsannahme



# ZIVILDIENTST BEI DER FEUERWEHR

Bekanntlich müssen alle österreichischen Staatsbürger Wehrdienst leisten. Als Ersatz kann man auch einen neunmonatigen Zivildienst in verschiedenen Organisationen ableisten. Vielen ist es bis dato unbekannt, dass man das auch in einer Feuerwehr machen kann. Insgesamt gibt es in Niederösterreich 18 Einsatzstellen, welche ausschließlich freiwillige Feuerwehren und das Landesfeuerwehrkommando in Tulln sind, welche den Zivildienst anbieten.

## Ich stelle mich kurz vor:

Mein Name ist Christoph Danis, bin 20 Jahre jung und habe meinen Zivildienst von Februar bis einschließlich Oktober 2021 in der FF Krems/Donau, der größten freiwilligen Feuerwehr Niederösterreichs, abgeleistet. Doch warum habe ich meinen Zivildienst in der Feuerwehr angetreten? In meiner Heimatfeuerwehr Lasee konnte ich bereits seit meinem 10. Lebensjahr vieles rund um das Feuerwehrwesen erlernen und habe durch einen Bekannten einen Tipp erhalten: „Geh zur FF Krems, die haben spannende und zahlreiche Einsätze, Sonderfahrzeuge und dort lernst was!“. Dadurch bin ich auf die FF Krems aufmerksam ge-

worden und knapp ein Jahr später hatte ich meinen Fixplatz.

Die FF Krems ist keine Berufsfeuerwehr, sie besteht aus dem Stammpersonal & 9 Zivildienern. Das Stammpersonal sind 7 Gemeindebedienstete, die die größtenteils wichtigsten Aufgaben wie Fahr- & Zeugmeister sowie Verwaltungstätigkeiten ausführen. Zusätzlich dazu ist die Bezirksalarmzentrale tagsüber von 6 bis 18 Uhr durch das Stammpersonal besetzt. Durch die immense Größe der FF Krems von 8 Feuerwachen und fast 500 Mitgliedern ist in so einer Feuerwehr mehr zu tun, als sonst üblich. Der Zivildienst beinhaltet hauptsächlich Aufgaben wie Instandhaltung der Fahrzeuge sowie Gebäude, Tätigkeiten rund um die Verwaltung & Buchhaltung, sowie selbstverständlich des Einsatzdienstes. Durchschnittlich fährt die FF Krems ca. 1000 Einsätze pro Jahr, sprich 3 durchschnittlich pro Tag. Durch die weltweite Corona-Pandemie war das Einsatzgeschehen in der ersten Hälfte der Zivildienstzeit eher mäßig, welche sich aber ab Juli stark nach oben korrigierte. Das Einsatzspektrum umfasste Brandeinsätze, technische sowie Schadstoffeinsätze bis hin zu Brandsicherheitswachen. Das



Hauptgeschäft beschränkte sich auf ausgelöste Brandmeldeanlagen, Personenbefreiungen aus Liften sowie Türöffnungen für in Not geratene Personen. Aber auch nicht alltägliche Einsätze wie Verkehrsunfälle mit teils Menschenrettungen, größeren Bränden sowie Kran-einsätzen waren allesamt dabei. Zu Beginn meiner Zivildienstzeit wurde ich in den Innendienst eingeteilt. Meine Aufgaben bestanden darin, in der Verwaltung und Datenverarbeitung zu unterstützen sowie Telefondienst und organisatorische Tätigkeiten.

Nach 9 Monaten und 200 Einsätzen auf meinem Konto habe ich meinen außerordentlichen Zivildienst abgeleistet und wurde mit 31. Oktober 2021 freigestellt. In den unzähligen Diensten konnte ich sehr viel Positives rund um das Feuerwehrwesen mitnehmen. Auch durch die Übungen, die immer donnerstags am Programm standen, konnte ich viel Wissen erlernen und für unsere FF Lasee adaptieren.

Der Zusammenhalt unter den Zivildienern war ausgesprochen gut und ich konnte Freundschaften fürs Leben knüpfen.



# DAS FEUERWEHR- JUGENDJAHR 2021

## WISSENSTEST IM FEUERWEHRHAUS



Die lang anhaltende Corona-Pandemie hat die Tätigkeiten der Feuerwehr stark beeinflusst, so auch die Jugendarbeit in unserer Wehr.

Während des Lockdowns waren die Jugendstunden bis auf Weiteres stillgelegt. Doch danach konnte die Arbeit wieder aufgenommen werden, wobei alle Covid-Sicherheitsregeln eingehalten wurden.

So konnten die Nachwuchs-Firefighter von Jugendbetreuer Mark Krauss und seinen Gehilfen Christoph Danis und Florian Schreiner auf den Wissenstest bestens vorbereitet werden.

Aufgrund von Covid19 konnte kein überörtlicher Wissenstest durch-

geführt werden, deshalb wurde dieser in der eigenen Feuerwehr abgehalten.

So konnte am Samstag, den 22. Mai 2021 der Wissenstest stattfinden.

Neben dem Bezirkssachbearbeiter Peter Holy und Verwaltungsspektor Christian Danis vom Abschnitt Marchegg, folgten Bgm. Roman Bobits, GR Tamara Dölzl als Elternteil, sowie weitere stolze Familienangehörige unserer Einladung.

Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren Kommandanten OBI Martin Schreiner konnte man zum theoretischen Teil der Prüfung

übergehen.

Anschließend wurde mit Unterstützung von zahlreichen aktiven Mitgliedern im Stationsbetrieb der restliche Teil durchgeführt.

Inhalte waren beispielsweise Gerätekunde, richtiges Verhalten in Gefahrensituationen sowie Knotenkunde.

Abschließend konnten bei der Siegerehrung unsere Jüngsten ihr Abzeichen mit vollem Stolz anstecken.

**Alle Prüfungsteilnehmer haben mit Auszeichnung bestanden.**

**Wir gratulieren herzlich und sind stolz auf unsere Jugend!**



### Werde auch du ein Teil der Feuerwehrjugend Lassee!

Spaß, Action, Kameradschaft und auch professionelles Zusammenarbeiten können 10- bis 15-Jährige in der Feuerwehrjugend erleben! Bei dieser sinnvollen Freizeitgestaltung bekommen die Mitglieder eine fundierte Ausbildung in Themen wie Brandschutz und Erste Hilfe, lernen hilfsbereit zu handeln und sammeln dabei bereits erste Kenntnisse für den späteren Einsatzdienst.

Interessierte Jugendliche können natürlich gerne probeweise bei einer Übung teilnehmen, um das Team kennen zu lernen und um erste Einblicke in die spannende Welt der Feuerwehr zu bekommen.

Falls du Interesse hast, schreib uns eine E-Mail an [lassee@feuerwehr.gv.at](mailto:lassee@feuerwehr.gv.at) und du erhältst alle Infos + die nächsten Termine.

# 24 STUNDEN ACTIONDAY

## mit der FJ Haringsee

Da im heurigen Jahr unzählige Großveranstaltungen auf Landes- und Bezirksebene abgesagt werden mussten, darunter auch das Landestreffen der Feuerwehrjugend Anfang Juli, entschied sich das Betreuerenteam der Feuerwehrjugend Lasee, ihren Kindern dennoch ein unvergessliches Highlight im Sommerkalender zu bieten. Geplant wurde ein 24-Stunden Tag mit Übernachtung im Feuerwehrhaus, der von Samstag 28. bis Sonntag 29. August stattfinden sollte.

24 Stunden Spiel, Spaß und Spannung warteten auf unsere jüngsten Feuerwehrmitglieder aus Lasee und Haringsee. Bürgermeister Roman Bobits, der uns immer unterstützend zur Seite steht, ist unserer Einladung gefolgt und startete gemeinsam mit dem Jugendbetreuerenteam diesen lang ersehnten Tag mit lobenden Eröffnungsworten.

Zuvor wurde unsere kleine Fahrzeughalle gereinigt und

leergeräumt, und im Anschluss am Samstag pünktlich um 09:00 zum Schlafraum umgebaut und häuslich für die nächsten Stunden eingerichtet.

Schlafsäcke, einige Spiele, leckeres Essen und unglaublich viel gute Laune zogen somit in das Laseer Feuerwehrhaus ein.

Die Übungen, Schulungen und Einsätze für den Feuerwehrynachwuchs aus Lasee und Haringsee wurden im Vorfeld ausgearbeitet und

vorbereitet. Aktive Feuerwehrmitglieder und speziell die Jugendbetreuerenteams aus beiden Ortschaften standen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Auf die Mädchen und Burschen im Alter von 10-13 Jahren warteten unter anderem eine Schaumübung, eine Schulung mit Hydraulischem Rettungsgerät, sowie eine Einsatzübung mit echtem Feuer bei Dunkelheit. Dabei mussten unsere Nachwuchsfirefighter nicht nur das



Feuer rasch ablöschen, sondern auch in Teams abgängige Personen aufsuchen, retten und erstversorgen.

Gemeinsam gegessen wurde selbstverständlich auch im Feuerwehrhaus. Das Küchenteam der Lasseer Feuerwehr sorgte hier mit frisch Gegrilltem für das leibliche Wohl der Kinder und ihren Betreuern. Ein nicht geplantes

Highlight an diesem Nachmittag war sogar das Ausrücken der Aktiven Mannschaft zu 2 echten Einsätzen. Unsere jüngsten konnten Ihren Augen kaum glauben als die 3 „großen Roten Autos“ das Feuerwehrhaus mit Blaulicht und Folgetonhorn verließen. Am zweiten Tag ging es bereits früh los. Zu Beginn wurden die Betten abgebaut, und dann natürlich mit einem leckeren Frühstück

in den Tag gestartet. Auch eine Funkschulung stand am Sonntagsprogramm. Diese wurde in mehreren Teams gemeistert.

Gegen 11 Uhr gingen 26 erfolgreiche und lehrreiche Stunden für unseren Feuerwehrynachwuchs, unter dem Applaus aller Betreuer, sowie beiden Feuerwehrkommandanten aus Lasseer und Haringsee zu Ende.

# FEUERWEHRJUGEND

## zu Gast in Hütteldorf



Im Rahmen der Aktion „Tag der Freiwilligen Feuerwehr“, folgten wir am Samstag den 11.09.2021, der Einladung des SK Rapid Wien. Eine Abordnung von 15 Mitgliedern, größtenteils der Jugend machte sich bei optimalem Wetter auf den Weg in die Hauptstadt, um sich das Spiel RAPID Wien gegen ADMIRA anzusehen.



**Wir kommen gerne wieder!**

# RADWANDERTAG

Am Samstag, den 31. Juli 2021 war es wieder soweit, die FF Lasseer veranstaltete nach langer Pause durch die Pandemie ihren zweiten Radwandertag.

Auf der knapp 10 Kilometer langen Route gab es zwei Spiele- bzw. Labstationen, bei denen es galt, Geschicklichkeit und Konzentration an den Tag zu legen. Je besser die Teilnehmer abschnitten, desto mehr Punkte konnten sie mitnehmen. Parallel zum Radwandertag, gab es ein Wettzillenfahren auf der Schwemme.

Die Gruppen mussten Schnelligkeit sowie Stärke beweisen, um die Zillen schnell und koordiniert manövrieren zu können.

Anschließend ließ man den Tag bei Speis und Trank, sowie musikalischer Umrahmung des ersten Lasseer Musikvereins in der Form eines Dämmerschoppens im Feuerwehrhaus ausklingen. Die Kinder der Feuerwehrjugend zeigten viel Engagement und unterstütz-



ten die Kameraden der FF sowohl bei den Spielstationen, als auch danach beim Dämmerschoppen am Abend.

Der Radwandertag mit dem Dämmerschoppen war ein großer Erfolg und kam bei allen Anwesenden sehr gut an. Wir freuen uns schon jetzt, einen weiteren Radwandertag austragen zu dürfen.



## KIRTAG

Nach zweijähriger Pause durften die Feuerwehr Lasseer und der 1.Lasseer Musikverein ihren traditionellen Kirtag im Feuerwehrhaus Lasseer feiern. Bei perfektem

Wetter und zahlreichen Besuchern erfreute sich die Gästeschar an einem gemütlichen Beisammensein. Durch perfekte Teamarbeit, wurden die Speisen und Getränke in Rekordzeit an die Tische ausgetragen.

Unter den Gästen waren Hr. Bürgermeister Roman Bobits, zahlreiche Gemeinderäte angeführt von Vzbgm. Peter Gahleitner, Herr Pfarrer Dr. Ikenna Okafor und einige Feuerwehrmitglieder aus der Umgebung.

# ABSCHNITTS- FEUERWEHRTAG

## Oberweiden



Der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag wurde am Freitag, dem 24. September, im Dorfzentrum Oberweiden abgehalten.

Nach über zwei Jahren Corona-bedingter Pause, konnten wieder zahlreiche Mitglieder der FF Lassee für ihre langjährige Tätigkeit ausgezeichnet und geehrt werden.

Auszeichnung für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens:

Lukas Bittner, Markus Bittner und Geher Hans-Peter. Auszeichnung für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens: Josef Schwammel, Gerhard Ordelt sen.

Des Weiteren wurde uns die Urkunde für 140 Jahre Feuerwehr Lassee im Beisein von Vizebürger

meister Peter Gahleitner und Kontrollinspektor Gerhard Hahn überreicht.



## Engelhartstetten

Am 17.06.2021 wurde der Abschnittsfeuerwehrtag in Engelhartstetten abgehalten.

Dabei wurden einige Mitglieder unserer Feuerwehr geehrt bzw. ernannt.

Wir gratulieren unserem Verwalter Stefan Palmberger für die Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

Er wurde auch als Zugtruppkommandant des Katastrophen-

hilfsdienst vorgestellt.

Unser ehemaliger Kommandant Christian Danis wurde wieder als Verwaltungsinspektor des Abschnittes Marchegg vorgestellt.

Des Weiteren wurde unserem Kommandanten Martin Schreiner die Urkunde für den Katastrophenhilfsdienst (KHD) Zugskommandant 3/4 überreicht.

Wir gratulieren allen recht herzlich.



**Strba & Urban**  
Installationstechnik GmbH



Gas - Wasser - Heizung - Klima - Service - Solaranlagen - Erneuerbare Energie

**2291 Lassee Tel. : 02213 30000**

[www.strba-urban-technik.at](http://www.strba-urban-technik.at) [office@strba-urban-technik.at](mailto:office@strba-urban-technik.at)

**P E M P**

MARCHFELDER  
WEINBAU & HOFLADEN

2291 Lassee, Obere Hauptstraße 23a



HERZLICH WILLKOMMEN IN UNSERER

**HEURIGENBOX**

# MEHR ALS 26 JAHRE IN DER AUSBILDUNG

## für den Bezirk Gänserndorf

Beim Atemschutzgeräteträger Lehrgang in Gänserndorf im September 2021 wurde unser Mitglied Anton Preissack für seine jahrelange Tätigkeit im Bereich Atemschutz Ausbildung verabschiedet.

Die Atemschutzgeräteträger der FF Lasseer sagen ebenfalls DANKE, welche zu den weit mehr als 1000 Teilnehmern gehörten, die unser "Toni" ausgebildet hat.



# WIR GRATULIEREN

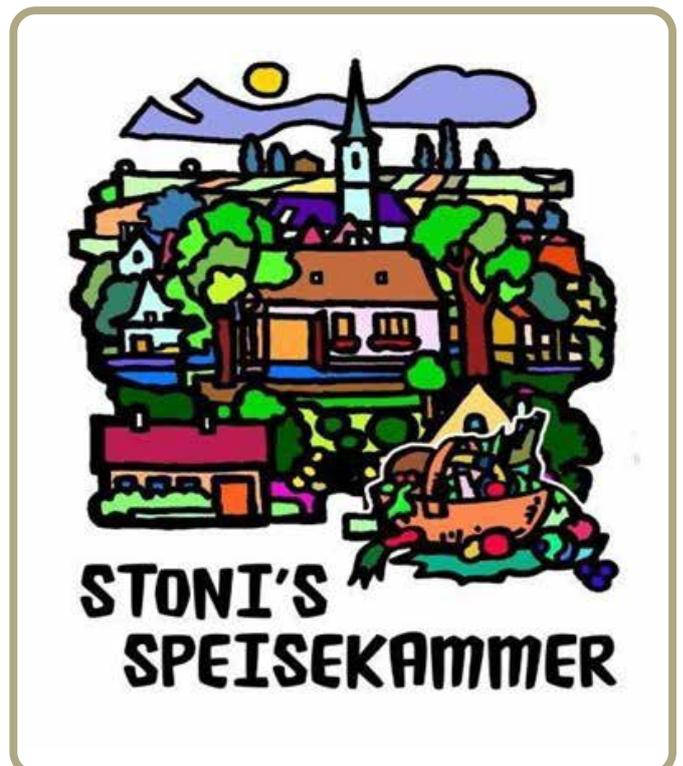
## Bürgermeister Roman Bobits zum 50. Geburtstag!

Roman Bobits ist nicht nur als Bürgermeister das oberste Organ der Feuerwehr, er ist sogar 1986 der Feuerwehr beigetreten. Er absolvierte den Grundlehrgang und wurde zum Feuerwehrmann befördert. Bei der Feuerwehr haben alle Mitglieder eine Standesbuchnummer und ihm wurde damals die passende Standesbuchnummer vergeben. 122 wie die Notrufnummer.

Als Bürgermeister kann es möglich sein, dass man bei Großeinsätzen angefordert wird, deshalb haben wir uns ein "spezielles Geschenk" überlegt. Eine kleine Abordnung überreichte ihm symbolisch eine Einsatzuniform. Wir hoffen dennoch, dass der Feuerwehrhelm nicht allzu oft benötigt wird.



**Die Mitglieder der Feuerwehr wünschten ihm Alles Gute zu seinem halben Jahrhundert und das wichtigste, Gesundheit! Auf gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.**



# FEUERWEHR-LEISTUNGS- ABZEICHEN IN GOLD

## Die Feuerwehr-Matura

Heuer durfte wieder nach einer einjährigen, coronabedingten Pause der Bewerb für das FLA Gold der Niederösterreichischen Feuerwehren in Tulln abgehalten werden.

Vom Bezirk Gänserndorf stellten sich 5 Mitglieder dieser doch sehr herausfordernden Aufgabe. Marcel Freiberg von der FF Leopoldsdorf, Werner Hofer von der FF Auersthal, Stefan Palmberger, Mark Krauss und Lukas Bittner - allesamt von der FF Lassee waren die Bewerber. Am ersten Montag im August 2021 wurde der Entschluss gefasst, dass wir uns dieser Herausforderung stellen.

Der erste Schritt war getan, nun:

*Wie geht es weiter?*

*Was benötigen wir?*

*Was müssen wir können?*

*Was kommt auf uns zu?*

### Voraussetzungen:

- Aktives Feuerwehrmitglied
- 3 Jahre aktiv bei der Feuerwehr
- Besitz des FLA Silber oder Gleichwertiges
- Gruppenkommandanten-ausbildung oder höher
- Teilnahme am Vorbereitungskurs FLA Gold

### Die 8 Disziplinen des FLA Gold:

- Ausbildung in der Feuerwehr
- Berechnen, Ermitteln, Entscheiden
- Brandschutzplan
- Formulieren und Geben von Befehlen
- Fragen aus dem Feuerwehrwesen (305 Stk.)
- Führungsverfahren
- Praktische Einsatzfähigkeiten
- Verhalten vor der Gruppe

### Was kommt auf uns zu?

Wir hatten eine knapp 10 Wochen lange Vorbereitung in Stillfried. Jeden Mittwoch trafen wir uns zum gemeinsamen Üben und Lernen. Zu Anfang schien dies eine schier unbewältigbare Aufgabe zu sein, doch es wurde von Woche zu Woche immer einfacher und überschaubarer, das haben wir auf jeden Fall unseren Ausbildnern zu verdanken.

Am 15. Oktober war es dann so weit, wir waren im ersten Block eingeteilt. Um 05:00 Uhr traten wir unsere Reise nach Tulln an, um unser erworbenes Wissen und die erlernten Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Die Nervosität war deutlich zu spüren, die Zeit schien förmlich zu stehen. Pünktlich um 07:00 Uhr ertönte das Signal zum Start! Als Erstes ging es in den Lehrsaal, um die schriftlichen Aufgaben wie das Ermitteln und Berechnen sowie das Führungsverfahren und die Ausbildung in der Feuerwehr zu meistern. Nach knapp 3 Std. ging es weiter zu den Stationen Formulieren und Geben von Befehlen, Brandschutzplan und Fragen aus dem Feuerwehrwesen. Ab diesem Zeitpunkt hatte sich die Nervosität größtenteils aufgelöst.

Jetzt stand nur mehr der praktische Teil zwischen uns und dem soooo begehrten GOLD!

Wir begannen mit den Knoten und Leinen - diese Station wurde wie die vorhergegangenen mit Bravour gemeistert. Die Hindernisbahn hat schon dem ein oder anderen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Jedoch am heutigen Wettbewerbstag wurde auch sie überwunden. Zuletzt ging es zum Verhalten vor der Gruppe. Bei dieser Disziplin muss man eine Gruppe durch eine vorgegebene Bahn exerzieren. Bei dieser Aufgabe bleiben immer ein paar Punkte auf der Strecke, aber auch hier konnten wir als Sieger hervorgehen.

**GESCHAFFT!** Nun waren wir Feuerwehrmaturanten!! Schnell dem Kommandanten übers Handy Meldung gemacht und ab in die Kantine, um mit einem kalten Bier auf den langersehnten Erfolg anzustoßen!

### Ach JA!! FAST vergessen:

Es sind gesamt 106 Mitglieder angetreten, davon sind 96 durchgekommen - die 5 Teilnehmer des Bezirks Gänserndorf haben mit guten Leistungen bestanden.



## FF Nachwuchs

Das niederösterreichische Neujahrsbaby 2021 ist um 0.27 Uhr geboren.

Keine sieben Minuten später erblickte im Landesklinikum Hainburg/Donau die kleine Emilia das Licht der Welt.

Exakt um 0.34 Uhr war es soweit, ein Mitglied unserer Wehr wurde zu seinem ersten (persönlichen) Einsatz in diesem Jahr gerufen.

Die Nabelschnur musste durchtrennt werden, zwar nicht mit dem hydraulischen Rettungssatz, aber auch mit einer Schere musste er sein Können zeigen.

**Wir möchten unserem Fahrmeister Hans-Peter Geher und seiner Nicole zu Ihrer Tochter Emilia gratulieren.**



# GEBURTSTAGE



Die Mitglieder der Feuerwehr Lasee gratulieren Ehrenkommandant EOBI Josef Schreiner sen. zu seinem 80. Geburtstag. EOBI Josef Schreiner war in der

Feuerwehr Lasee 15 Jahre als Verwalter, 10 Jahre als Feuerwehrkommandantstellvertreter und 7 Jahre als Feuerwehrkommandant tätig.

**Wir wünschen nochmals alles Gute und Gesundheit.**



## Weitere Geburtstage:

65. Geburtstag  
65. Geburtstag  
50. Geburtstag  
40. Geburtstag  
40. Geburtstag  
40. Geburtstag  
40. Geburtstag

Robert Bittner  
Anton Preissack  
Josef Schreiner jun.  
Georg Frohner  
Gerald Bannert  
Michael Ponez  
Walter Zimmermann



**Wir gratulieren recht herzlich!**

# KIRCHGÄNGE

Eine unserer ersten öffentlichen Auftritte in diesem Jahr war die Feier der Florianimesse. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation konnte unsere traditionelle Florianimesse zu Ehren des Feuerwehr-Schutzpatrons heuer leider nicht wie gewohnt stattfinden.

Ein Zusammenkommen aller Kameraden war leider nicht möglich. Eine Abordnung von 12 Mitgliedern mit unseren Reservisten und dem Kommando besuchte die heilige Messe, die von Herr Pfarrer Dr. Ikenna Okafor abgehalten wurde.



Der neue Altar der Pfarrkirche St. Martin wurde am Sonntag, den 31. Oktober von Erzbischof Kardinal Dr. Christoph Schönborn in Lasseo geweiht. Unsere Feuerwehr führte die 3G Kontrolle durch und durfte einen Schnappschuss mit der Eminenz machen.



## FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Wie von vielen gewünscht führen wir erstmals nicht alle zwei Jahre eine Feuerlöcherüberprüfung durch, sondern werden im Frühjahr 2022 einen Zusatzüberprüfungstermin einschieben. Hier werden wir auch eine Schulung für die Bevölkerung anbieten. Wie bedient man einen Feuerlöcher und sie können vor Ort selbst einmal Feuer löschen. Der genaue Termin folgt mit einer Postwurfsendung!

# QUEREINSTEIGER BEI DER FEUERWEHR

## „Warum hast du dich entschieden, der Feuerwehr beizutreten?“

**Patrick:** „Als Kind wollte ich immer schon zur Feuerwehr und bin schließlich auch der Feuerwehrjugend beigetreten. Doch im Zivildienst wechselte ich die Blaulichtorganisation und trat dem Rettungsdienst bei. Dadurch das ich in Wien gewohnt und als Rettungssanitäter bei der Berufsrettung Wien gearbeitet habe, war das Thema Feuerwehr nicht mehr aktuell, da es in Wien nur die Berufsfeuerwehr gibt. Dadurch, dass es in Wien keine freiwillige Feuerwehr gibt, bin ich wieder aufs Land gezogen, und bin der örtlichen Feuerwehr beigetreten.“

**Viktoria:** „Dadurch, dass mein Vater auch schon Kommandant war, war ich immer schon fasziniert von der Feuerwehr. Das Interesse war immer schon da, und mir war es klar, dass ich auch irgendwann der Feuerwehr beitreten werde. Auch durch meine ehrenamtliche Tätigkeit als Rettungssanitäterin beim Roten Kreuz, kannte ich das Feuerwehrwesen schon durch die gute Zusammenarbeit.“

## „Was erwartest du dir von der Feuerwehr?“

**Patrick:** „Ich wünsche mir ein gutes Team und Zusammenhalt, mit dem man immer viel Freude und Spaß hat. Natürlich wünsche ich mir, dass ich mich gut integrieren kann und neue Freundschaften knüpfen kann. Und jeder Feuerwehrmann wünscht sich, Leben zu retten und Feuer zu löschen.“

**Viktoria:** „Ich möchte Anschluss im Team finden, und die Kameradschaft stärken. Ich wünsche mir, dass ich gut aufgenommen werde und ich viel rund um die Feuerwehr lernen kann.“

## „Warum sollten sich mehr Leute dazu entscheiden, der Feuerwehr beizutreten?“

**Patrick:** „Weil wir so ein gutes Team haben, weil wir Hilfe leisten wo sie gebraucht wird und weils afoch leiwand is!“

**Viktoria:** „Man kann sich viel besser in die Ortschaft integrieren und gleichzeitig kann man Gutes tun und Leuten in Not helfen.“

## „Was gefällt dir bis jetzt an der Feuerwehr Lassee?“

**Patrick:** „Als ich aufgenommen wurde, war ich sofort Teil des Teams. Man ist nicht der Neue sondern auf einen wird zugegangen und geschaut, dass man sich gut integriert.“

**Viktoria:** „Ich hab mich in keiner Sekunde ausgeschlossen gefühlt, sondern war sofort vollwertiges Mitglied der Feuerwehr. So etwas braucht es auch, denn so ist die Motivation sehr hoch. Auch als Frau ist man sofort willkommen und den männlichen Kameraden gleichgestellt.“

## „Was wünschst du dir für die Zukunft?“

**Patrick:** „Dass wir spannende Einsätze erleben und dabei Menschen helfen können. Auch auf die zahlreichen Aus- und Weiterbildungen freue ich mich, da kann ich vieles lernen. Durch die Feuerwehr möchte ich in der Ortschaft etwas Gutes tun. Natürlich wünsche ich mir, dass die Kameradschaft und der Zusammenhalt im Team weiterhin so gut bleibt.“

**Viktoria:** „Ich erhoffe mir, dass wir bei den Einsätzen als Team gut funktionieren und allen in Not geratenen Menschen helfen können. Weiterhin soll die Kameradschaft so toll bleiben wie sie jetzt ist, denn so macht es am meisten Spaß!“



**Viktoria Prossenitsch**

Alter: 20 Jahre

### Bisherige

**Blaulichtorganisationen:**

Rotes Kreuz

**Ausbildung/Beruf:**

Gesundheits- und Krankenpflegerin in Ausbildung



**Patrick Kovar**

Alter: 29 Jahre

### Bisherige

**Blaulichtorganisationen:**

Berufsrettung Wien

**Ausbildung/Beruf:**

Angestellter  
in einem Autohaus

# TIPPS FÜR DIE ADVENT- & WEIHNACHTSZEIT

## Kerzen und deren Gefahren in der Adventzeit

- Häufige Brandauslöser in Wohnungen und Häusern sind vergessene Kerzen!
- Lassen Sie deshalb brennende Kerzen auf Tischen und Kommoden sowie auf Adventkränzen nie unbeaufsichtigt. Vor allem nicht, wenn kleine Kinder oder Tiere im Haus sind! Garantieren Sie eine ständige Aufsicht.
- Nie Kerzen zwischen Fenster stellen!
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschale aus nicht brennbarem Material verwendet werden.
- Achten Sie auf ausreichende Entfernung zu brennbaren Materialien wie Vorhänge, Holzverkleidungen und Dekorationen.
- Kerzen nicht im Keller oder auf dem Dachboden einsetzen. An solchen Orten sind fest installierte Leuchten oder Taschenlampen sicherer.

**Für den Fall, dass doch etwas passiert:** Sollte es doch zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe, einen kühlen Kopf und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr!

**Die Mitglieder der Feuerwehr Lasee wünschen Ihnen frohe Festtage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Gesundheit!**



freepik.com

## WIR SUCHEN UNFALLFAHRZEUGE!

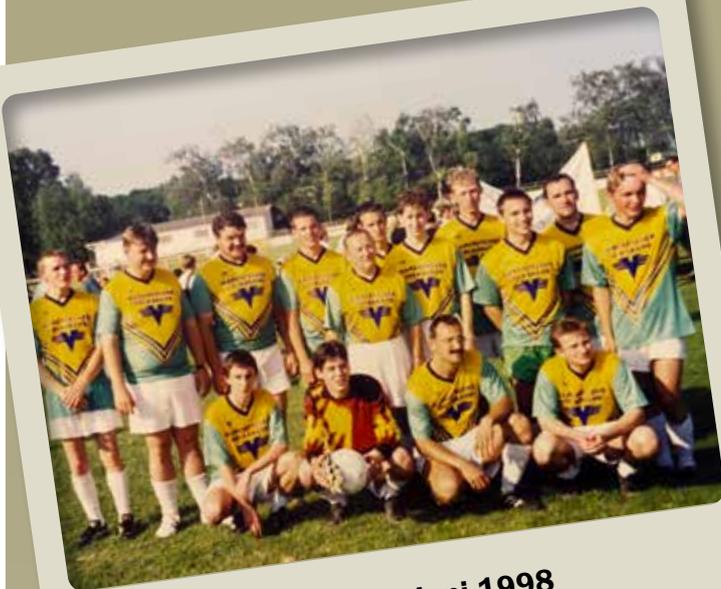


Um bei technischen Einsätzen bestens gerüstet zu sein und unter möglichst realen Bedingungen üben zu können sind wir auf der Suche nach Unfallfahrzeugen oder Autowracks. Falls sie uns ein Auto zur Verfügung stellen möchten bitten wir um Kontaktaufnahme unter [lassee@feuerwehr.gv.at](mailto:lassee@feuerwehr.gv.at) oder unter 0664/73509935.

**Danke für ihre Unterstützung!**



# AUS UNSEREM



**Juxturnier Juni 1998**



**Landesfeuerwehrleistungsbeiwerb  
in Schwechat 1997**



**Technische Übung Juni 1995**



**Herrichten Faschingsumzug Februar 1997**

# FOTOARCHIV



**Brand Fernwärme 2011**



**Wettkampfgruppe 1985**



**Jugendbewerbe 1996 in Markgrafneusiedl**



**Wettkampf 1998**

# ANNO DAZUMAL



Weitere Fotos vergangener Tage  
finden Sie auf unserem Instagram Account: ff\_lassee

## Bankverbindung für das Spendenkonto

Raiba Lassee

IBAN: AT423209200101008168

BIC: RLNWATWWGAE

Oder ganz einfach und schnell den  
QR-Code in Ihrer Onlinebanking  
App scannen und den gewünschten  
Betrag überweisen.



[www.feuerwehr-lassee.at](http://www.feuerwehr-lassee.at)



Freiwillige Feuerwehr Lassee



ff\_lassee

## Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber:** Freiwillige Feuerwehr Lassee,  
A 2291 Lassee, Hauptplatz 1, Tel.: 0664/73509935,  
[www.feuerwehr-lassee.at](http://www.feuerwehr-lassee.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** Feuerwehrkommandant OBI Martin Schreiner

**Bildmaterial:** Presseteam der Freiwilligen Feuerwehr Lassee und der  
Freiwilligen Feuerwehr Engelhartstetten, Alex Dennecke, Ernst Spet/NÖN

**Layout und Produktion:** [www.han-reich.at](http://www.han-reich.at)

## Notrufnummern:

- **Feuerwehr 122**
- **Polizei 133**
- **Rettung 144**
- **Ärztentrauf 141**
- **Euronotruf 112**

**WO ist was passiert?** (Name, Straße, Hausnummer, Ort)

**WAS ist passiert?** (Feuer, Verkehrsunfall, usw.)

**WIE viele Verletzte?** (ein Verletzter, eingeklemmte Person, Person in Gefahr)

**WER meldet den Notfall?** (Name, Straße, Ort, Tel.Nr.)

**WARTEN auf Rückfragen!!!**

**MERKE:** Das Gespräch wird von der Leitstelle beendet!